



10 Jahre
wagnis eG

(Stadt-)Raumklang

im Wohnprojekt wagnis 1
am Ackermannbogen

mit dem
wagnis-klang-ensemble

Sebastiano Tramontana Posaune
Philipp Kolb Trompete
Christofer Varner Posaune

Gunnar Geisse E-Gitarre
Jürgen Schneider Perkussion

Christoph Reiserer Altsax
Markus Heinze Baritonsax
Udo Schindler Es-Klarinette

Freitag 2. Juli 2010

18:15 Uhr

wagnis-Haus Rigoletto/KulturPassage
Rosa-Aschenbrenner-Bogen 9–11
München



**(Stadt-)Raumklang
mit dem
wagnis-klang-ensemble**

zum konzept der wagnis-raumbespielung am 2. juli 2010

bespielt + als resonanzkörper benutzt wird der ‚rigolletto‘-wohnblock.

an verschiedenen orten (laubengänge, balkone, treppenhäuser, aufzug) wird klang produziert + gesendet, als gebrochener, reflektierter, vermischter klang, der die umfeldgeräusche als emanzipierte akzeptiert + integriert. es entstehen irrlichternde einzelklänge, klangwolken von solo über kleingruppen bis hin zum gruppenklang. der performance liegt ein zeit+ortablaufplan mit einigen wenigen ordnungsmustern zugrunde, der rest entwickelt sich interaktiv vor ort.

die mitwirkenden sind erfahrene professionelle + international agierende musiker mit improvisationserfahrung, die auf die spezielle situation eingehen, reagieren können. jeder bringt eigenverantwortlich seine individuellen musikalischen qualitäten zum gelingen des gemeinschaftsklanges ein.

der klangraum wird kreativ gestaltet + kann nur hier + jetzt so entstehen, ist nicht reproduzierbar.

die gruppe spielt erstmals in dieser besetzung + ist für die performance bewußt zusammengestellt.

sie besteht aus mobilen akteuren mit einem tragfähigen + durchsetzungsfähigen instrumentarium, das ein maximales tonhöhenspektrum (es-klarinetten bis baritonsaxophon, trompete bis posaune) abdeckt, wie auch unterschiedliche klangcharakteristiken (blech+holzblasinstrumente). ein schlagwerker wird die vertikale ausloten, ein elektro-gitarrist die basisortung in der fußgängerebene übernehmen.

udo schindler

www.arch-musik.de

Wohnbaugenossenschaft wagnis eG

www.wagnis.org